

Neuer Standard für gefräste Schienen

HERSTELLERINFORMATION PREMIOtemp CLEAR FLEX ist die neue thermoplastische und damit besonders innovative Fräsronde für CAD/CAM-gefertigte Aufbissschienen im primotec DIGITAL Produktprogramm. Bei dem Material handelt es sich um einen transparenten PMMA-Kunststoff mit Thermo-Effekt.

Dieser Effekt bewirkt, dass sich die gefräste Schiene bei Erwärmung automatisch der Zahnsituation des Patienten anpasst, ohne aber dabei ihre Oberflächenhärte zu verlieren. Erreicht wird dieser Thermo-Effekt, indem die gefräste PREMIOtemp CLEAR FLEX Schiene vor der Eingliederung in 40 bis 50 °C warmem Wasser vortemperiert wird. So feinjustiert sie sich beim Einsetzen im Mund des Patienten quasi von selbst. Das Ergebnis ist eine gefräste Aufbissschiene, die sich optimal und vollkommen spannungsfrei der Zahnreihe anpasst, die okklusale Kontaktpunkte und Führungsflächen durch ihre Oberflächenhärte aber trotzdem erhält.



Abb. 1: Gefräste PREMIOtemp CLEAR FLEX Schiene. Zustand direkt nach dem Verschleifen der Haltestifte, unpoliert. Das Material hat eine gewisse Grundflexibilität, die die Schiene im normalen Gebrauch sehr bruchsticher macht. **Abb. 2:** Nach Erwärmung lässt sich die Aufbissschiene aufgrund des Thermo-Effekts sogar stark verformen, ohne zu brechen. **Abb. 3:** Wenn die Schiene im verformten Zustand gehalten wird und abkühlt, behält sie die veränderte Form ein Stück weit bei. **Abb. 4:** Die Schiene kann jedoch wieder ganz einfach in ihre Ausgangsform zurückgebracht werden, indem man sie in 40 bis 50 °C warmes Wasser legt und damit wieder sehr flexibel macht (Thermo-Effekt). **Abb. 5:** Nach ca. 30 Sekunden hat die Schiene wieder ihre ursprüngliche Form (Memory-Effekt), die sich im noch warmen Zustand optimal und vollkommen spannungsfrei der Zahnreihe anpasst. Die okklusale Kontaktpunkte und Führungsflächen bleiben durch die grundsätzliche Oberflächenhärte des Materials immer erhalten. **Abb. 6:** Die Kombination aus Thermo-Effekt (Flexibilisierung durch Wärmezufuhr) und Memory-Effekt („Erinnerung“ an die gefräste Urform) führt also dazu, dass sich die Schiene sehr passgenau und spannungsfrei auf das Modell bzw. in den Mund setzen lässt. **Abb. 7:** Die PREMIOtemp CLEAR FLEX Schiene im Patientenmund. Spannungsfreier Tragekomfort und präzise Passung durch Thermo-Effekt. **Abb. 8:** Hohe Transparenz der Aufbissschiene für nahezu unsichtbares Tragen. **Abb. 9:** Nichts drückt, nichts spannt – die gefräste PREMIOtemp CLEAR FLEX Schiene ist einfach nur besonders angenehm zu tragen.

Um übermäßige Reibungshitze während des Fräs-
vorgangs zu vermeiden, ist es bei thermoplastischen
Materialien wie PREMIOtemp CLEAR FLEX sinnvoll,
die Umdrehungsgeschwindigkeit der Spindel beim
Fräsvorgang entsprechend anzupassen.

Nichts drückt, nichts spannt

Besonders angenehm für den Pa-
tienten ist die hohe Transparenz des
Materials, die dazu führt, dass die
Schiene im Mund nahezu unsichtbar
wird. Darüberhinaus ist es angenehm
für den Behandler und das Labor,
dass PREMIOtemp CLEAR FLEX durch
den beschriebenen Thermo-Effekt
moderate Ungenauigkeiten bei der
Abdrucknahme kompensieren kann.
Damit ist das Material auch für Intra-
oralscans über den gesamten Zahn-
bogen (zwei Quadranten) bestens ge-
eignet. Vorteil für alle Beteiligten ist die
stark erhöhte Bruchsicherheit der ge-
frästen Schienen durch die thermische
Flexibilität und den Memory-Effekt des

PREMIOtemp CLEAR FLEX Materials.
Dadurch gehören gebrochene Schienen
und deren oftmals kostenlose Neu-
anfertigung weitgehend der Vergan-
genheit an. So wird die Wirtschaftlich-
keit und Präzision gefräster Aufbiss-
schienen erheblich gesteigert.

Über primotec

Die primotec wurde im Mai 2000 als
erstes Unternehmen der primogroup
von Joachim Mosch gegründet und
profitiert von seinen langjährigen Er-
fahrungen im zahntechnischen Be-
reich.

Mit einem motivierten Team und kom-
petentem Partnern ist es der primotec
möglich, verschiedenste zahntechni-

sche Problemstellungen zu erkennen,
Lösungen zu entwickeln und auf dem
Markt zu platzieren. primotec erhebt
den Anspruch, dass ihre Neu- bzw.
Weiterentwicklungen die Qualität der
damit angefertigten zahntechnischen
Arbeiten merklich verbessern, im Labor
zur Effizienzsteigerung beitragen und
Arbeitsabläufe optimieren.

primotec erfreut sich dank echter In-
novationen, wie zum Beispiel dem
metacon-System oder dem primotec
phaser, einer wachsenden nationalen
und internationalen Bekanntheit im
zahntechnischen und zahnmedizini-
schen Bereich.

INFORMATION

primotec – Joachim Mosch e.K.

Tannenwaldallee 4
61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 99770-0
primotec@primogroup.de
www.primogroup.de

ANZEIGE

1. INTERDISZIPLINÄRES SYMPOSIUM SPORTZAHNMEDIZIN

Deutsche Gesellschaft für zahnärztliche Prävention u. Rehabilitation im Spitzensport e.V.
(DGzPRsport) in Kooperation mit der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie,
Universität Leipzig

23. | LEIPZIG
NOV 2019 | KONGRESSHALLE AM ZOO LEIPZIG

Das Symposium ist mit
8 Fortbildungspunkten zertifiziert.

FITNESS FÜR DIE ZÄHNE – ZÄHNE FÜR DIE FITNESS.
Die Mundhöhle als leistungsbeeinflussender Faktor im Sport

www.symposium-sportzahnmedizin.de

